

Unternehmens-Health-Check:

Personalmaßnahmen in der Krise





Organisatorische Informationen

- Fragen können jederzeit per Chat gestellt werden. Teilnehmerliste ist anonym -> Im Chat auswählen: "An Moderatoren" (=Privatnachricht).
- Q&A im Anschluss an den Vortrag, hier sind auch mündliche Fragen möglich.
 FRAGEN
- Das Webinar wird aufgenommen.
- Die geschnittenen Aufnahme ohne Q&A und mündliche Fragen – wird ebenfalls als Download zur Verfügung gestellt.

AUFNAHME

Die **Folien** erhalten Sie in den Tagen nach dem Webinar **per E-Mail**.

FOLIEN

Bei Ton- oder Bildproblemen:

Taste "F5", Chrome-Browser

TECHNISCHE PROBLEME



Herzlich Willkommen!



Mag. Brigitte Sammer, LL.M. Arbeitsrecht

Taylor Wessing



Mag. Wolfgang Kaltenegger Turn Around/ Interim Management

Grant Thornton



Plan für einen Personalabbau in Schritten

- Vorbereitungsschritte
 - Analyse der aktuellen Situation
 - Ausgestaltung der Zielsituation bzw. des Businessmodells in der Zukunft
 - Maßnahmen definieren und schriftlich festlegen
- Kommunikationsstrategie an alle Stakeholder von (fast) fertigen Konzepten besonders auch an die eigenen Leistungsträger
- Verhandlungsphase
 - Aktive Gestaltung der Verhandlungen gegenüber Betriebsrat etc.
- Umsetzung Personalabbau
 - Laufende Fortschrittskontrolle gegenüber einem festgelegten Budget (Sozialplan)

Änderungen der Gehaltsstruktur I

- Freiwillige, unverbindliche Leistungen
 - Immer ausdrücklich als solche zu bezeichnen
 - Nicht zu verwechseln mit Widerrufsvorbehalt
- Leistungen unter Widerrufsvorbehalt
 - Sachlicher Grund für Widerruf ist erforderlich
- Beispiele: Boni, Prämien, Dienstfahrzeuge etc.

Änderungen der Gehaltsstruktur II

Überstunden-Pauschalen All-In-Gehälter -Grundgehalt ist ziffernmäßig -Ist unabhängig von Erbringung der Überstunden auszuweisen Widerrufsvorbehalt -Ist unabhängig von Erbringung der Mehrleistungen grundsätzlich zulässig -Kann grundsätzlich nicht "gestrichen" oder gekürzt werden

Änderungskündigungen

- Wenn einseitige Änderung der Arbeitsbedingungen, insb. Gehälter, Boni etc., nicht möglich ist und Mitarbeiter nicht zustimmt
- Kündigung notwendig, die aber im Fall der Einigung über Änderung der Arbeitsbedingungen nicht wirksam wird
- Sämtliche Voraussetzungen für und Folgen von Kündigungen sind zu beachten
- Zustimmung des Betriebsrats bei verschlechternder Versetzung erforderlich





Betriebsänderungen

- Geht ein Unternehmen, Betrieb oder Betriebsteil auf einen anderen Inhaber über, tritt der neue Inhaber automatisch in Arbeitsverhältnisse ein
- Gesellschaftsrechtliche Übertragungen (Verschmelzung, Spaltung etc.), aber auch faktische Umstrukturierungen mit neuer Arbeitgeberfunktion
- Betriebsübergang darf nicht Motiv für Kündigungen sein



Relevante Aspekte bei Kündigungen I

- Frühwarnsystem mit Meldepflicht an AMS
 - Zum Beispiel:
 - Betrieb mit 20-100 AN: ab 5 AN oder
 - Betrieb mit 100-600 AN: ab 5% oder
 - 5 AN über 50 Jahre
 - 30-tägige Wartefrist zw. Meldung und Kündigung
- Kurzarbeit
 - Grundsätzlich keine betriebsbedingten Kündigungen
 - Während Kurzarbeit: Aufrechterhaltung des Beschäftigtenstandes im betreffenden Betrieb
 - Während 1-monatiger Behaltefrist nach Kurzarbeit: Behaltepflicht betreffend Mitarbeiter in Kurzarbeit

Relevante Aspekte bei Kündigungen II

- Aspekte der Auswahl
 - Beendigungsansprüche (Abfertigung alt, offener Urlaub, Zeitguthaben)
 - Anfechtungsmöglichkeit (unlauteres Motiv, Sozialwidrigkeit / Sozialvergleich)
- Kündigungsschutz, z.B.
 - Betriebsräte
 - Schwangere, Eltern in Karenz / Elternteilzeit
 - Begünstigte Behinderte
 - Präsenz- und Zivildienstpflichtige
- Kündigungen in der Insolvenz

Mitwirkungsrechte des Betriebsrats I

- Verschlechternde Versetzung
 - Zustimmung von Arbeitnehmer und Betriebsrat
- Informations- und Stellungnahmerecht vor Kündigung
- Anfechtungsrecht nach Kündigung
- Informations- und Stellungnahmerecht bei Betriebsänderungen
- Einspruch gegen Wirtschaftsführung in Betrieben mit mehr als 200 Arbeitnehmern

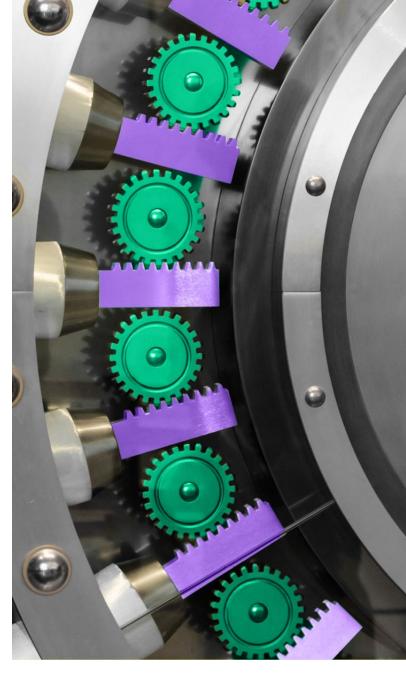
Mitwirkungsrechte des Betriebsrats II

- Sozialplan
 - Ab 20 Arbeitnehmern im Betrieb
 - Bei wesentlichen Nachteilen für erhebliche Teile der Arbeitnehmerschaft
 - Über die Schlichtungsstelle durchsetzbar
- Maßnahmen zur Milderung der nachteiligen Folgen von Betriebsänderungen sind auch durch Vereinbarung mit einzelnen Arbeitnehmern möglich, somit auch wenn
 - weniger als 20 Arbeitnehmer beschäftigt sind oder
 - kein Betriebsrat besteht

Unter Umständen bestehen hier trotzdem Steuerbegünstigungen

Bilanzielle Auswirkungen am **Beispiel Kurzarbeit**

- Bewertung von Zuschüssen: Covid Beihilfen Kurzarbeitsbeihilfen Erstattungen von Beiträgen zur Sozialversicherung an den Arbeitgeber sind nicht rückzahlbare Zuwendungen und erfolgswirksam in der GuV zu erfassen
- Darstellung von Beihilfen im Gesamtkostenund Umsatzkostenverfahren
- Bilanzierung einer Forderung für den Rechtsanspruch auf Zuwendung bei Erfüllung der Anspruchsvoraussetzungen





2-Phasen-Modell – Phase 1

Phase 1 bis einschließlich 30. 6. 2021 aufgelaufene Beitragsrückstände zu begleichen bis längstens 30. 9. 2022



Für bestimmte Unternehmen Phase 2 noch verbleibende Beitragsrückstände mittelfristig abzubauen, zeitlicher Rahmen bis längstens 30. 6. 2024

Zur Vertiefung einzelner Themen stehen folgende Einzelwebinare zur Verfügung

Juni 2021

- 22.06.2021 Masterwebinar
- 23.06.2021 Insolvenztatbestände und -risken erkennen
- 24.06.2021 Planungsrechnung in der Krise
- 28.06.2021 Liquiditätsmanagement
- 29.06.2021 Verfahren zur Sanierung und Entschuldung
- 30.06.2021 Sanierungs- und Optimierungsinstrumente
- 01.07.2021 Personalmaßnahmen in der Krise

Herbst 2021

- Konzernfinanzierung in der Krise
- Interimsmanagement
- Förderungen richtig genutzt
- Jahresabschlusserstellung unter Going Concern-Grundsätzen
- Umstrukturierungen, M&A, Betriebsveränderungen

In Kurzwebinare à 30 min soll einen vertiefender Einblick zu einzelnen Themen gegeben werden

Anmeldung:

- → https://www.taylorwessing.com/de/unternehmenshealthcheck
- → https://www.grantthornton.at/themen/unternehmenshealthcheck/



Fragen?



DANKE!

Wir unterstützen Sie gerne!







Sprechen Sie uns an!



Mag. Brigitte Sammer, LL.M. b.sammer@taylorwessing.com

Taylor Wessing



Mag. Wolfgang Kaltenegger wolfgang.kaltenegger@at.gt.com

Grant Thornton

Weitere Informationen:

- → https://www.taylorwessing.com/de/unternehmenshealthcheck
- → https://www.grantthornton.at/themen/unternehmenshealthcheck/